



Lies den Text aufmerksam durch und beantworte die Frage.

## Die Nordsee – Schlick, Schafe und schräge Gezeiten

Willkommen an der Nordsee, dem Ort, an dem das Meer regelmäßig „Tschüss“ sagt und für ein paar Stunden einfach verschwindet. Dieses Phänomen nennen wir Ebbe und Flut. Verantwortlich dafür ist der Mond, der mit seiner Schwerkraft an unserem Wasser zerrt wie ein ungeduldiger Hund an der Leine. Wenn das Wasser weg ist, bleibt das Watt übrig – ein riesiger Abenteuerspielplatz aus Schlick, in dem der Wattwurm der heimliche König ist. Er frisst den ganzen Tag Sand und kackt ihn als hübsche Kringel wieder aus. Ein echter Vollzeitjob!



Hinter dem Deich stehen meistens Schafe, die so flauschig sind, dass sie fast wegfliegen, wenn der berühmte „blanke Hans“ (eine schwere Sturmflut) anklopft. Die Nordsee ist aber nicht nur zum Füße-Einsauen da: Unter dem Meeresgrund lagern riesige Schätze wie Erdgas und Erdöl, und oben drüber drehen sich unzählige Windräder, um Strom zu erzeugen. Wer hier baden will, muss hart im Nehmen sein, denn das Wasser hat oft Temperaturen, bei denen selbst Eiswürfel anfangen zu zittern. Aber hey, der Matsch zwischen den Zehen ist gesund – sagt zumindest die Wissenschaft!

**Warum verschwindet das Wasser an der Nordsee eigentlich regelmäßig? Erkläre den physikalischen Prozess mit den Fachbegriffen aus dem Text.**

**Wie nennt man das Phänomen von ablaufendem und auflaufendem Wasser insgesamt?**

**Welches Tier wird im Text als „heimlicher König“ bezeichnet und worin besteht seine tägliche „Arbeit“?**

**Wo genau halten sich die flauschigen Schafe an der Küste meistens auf?**



Was verbirgt sich hinter dem dramatischen Namen „Blanker Hans“?

  

Welche zwei fossilen Rohstoffe werden unter dem Boden der Nordsee gefördert?

  

Wie nutzt der Mensch die Nordsee oberhalb des Wasserspiegels zur Energiegewinnung?

  

Warum müssen Menschen, die in der Nordsee baden wollen, laut Text „hart im Nehmen“ sein?

  

Warum ist der Matsch zwischen den Zehen laut dem Text eigentlich eine gute Sache?

  

Mit welchem Tier wird der Mond im Text verglichen, um seine Anziehungskraft zu beschreiben?

  

Welche besondere Form hinterlässt der Wattwurm im Sand, nachdem er seine „Arbeit“ erledigt hat?